

## Aufnahmeverfahren für Einsteiger aus einer anderen Schule

### Bitte behalten Sie diese Seite

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Schule.

Wir verfügen an unserer Schule nur über eine begrenzte Anzahl von Plätzen.  
Wir nehmen Ihr Kind nach Erhalt der vollständigen Anmeldeunterlagen gerne in unsere Warteliste auf.

Sollte sich ein freier Platz ergeben, so werden wir uns mit Ihnen in Verbindung setzen.

Und so sieht das unser Aufnahmeverfahren aus:

#### 1. Tag der offenen Tür am 16.01.2021

#### 2. Teilnahme Elternseminar am 30.01.2021

Die Teilnahme ist für beide Eltern verpflichtend.

Bitte überweisen Sie die Gebühr für das Aufnahmeverfahren von € 100,- (IBAN: DE34 7009 3200 0000 0411 49, BIC: GENODEF1STH, VR Bank Starnberg-Herrsching-Landsberg).

#### 3. Unterlagen zurück schicken

- Schulanmeldung (falls noch nicht am Tag der offenen Tür abgegeben)
- Fragebogen zur Schulaufnahme ausfüllen
- Entwicklungsbericht auf einem **extra Blatt** schreiben
- Fragenkatalog an die Eltern auf einem **extra Blatt** beantworten
- etwas selbst Gestaltetem Ihres Kindes (z.B. Bild oder Text)
- Zeugnisse der letzten Schuljahre

Diese Unterlagen schicken Sie bitte bis **spätestens Montag, den 01.02.2021**, an die Montessori-Schule Inning.

#### 4. Elterngespräch und Probeweche

Nach Erhalt der Unterlagen und wenn sich ein freier Platz ergibt, werden sich die LehrerInnen aus der entsprechenden Klasse mit Ihnen in Verbindung setzen, um Termine zu vereinbaren.

#### 5. Elternseminar 2

Für die Eltern der aufgenommenen Kinder findet am **24.06.2021 ab 19.30 Uhr** ein **zweites Elternseminar** statt. Die Teilnahme ist für beide Elternteile verpflichtend.

## Schulanmeldung ab Jahrgangsstufe 1 (aus einer anderen Schule)

Dieses Formular dient als vorläufige Anmeldung und Übersicht für unsere Schule. Erst nach Ende des Aufnahmeverfahrens – Elternseminar, Hospitieren, Elterngespräch – erfolgt die Zusage des Schulplatzes.

Bitte füllen Sie **alle Felder** dieses Formulars **leserlich in Druckschrift** aus und legen es in den dafür bereit gestellten Kasten (Infostand, „Formulartisch“) – Danke!

Vor- und Nachname Kind \_\_\_\_\_

Geburtsdatum Kind \_\_\_\_\_ geb. in \_\_\_\_\_

Konfession \_\_\_\_\_ Nationalität \_\_\_\_\_

Aufnahme in die Jahrgangsstufe \_\_\_\_\_ ab  sofort  September 20 \_\_\_\_\_

Anschrift des Kindes:  
Straße \_\_\_\_\_

PLZ Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Vor- und Nachname Mutter \_\_\_\_\_

Anschrift Mutter  wie das Kind \_\_\_\_\_

Vor- und Nachname Vater \_\_\_\_\_

Anschrift Vater  wie das Kind \_\_\_\_\_

Zur Zeit besucht unser  
Kind folgende Einrichtung \_\_\_\_\_

Geschwisterkind/er  
(Alter und besuchte Einrichtung) \_\_\_\_\_

Wie sind Sie auf uns  
aufmerksam geworden? \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift beider  
Erziehungsberechtigten: \_\_\_\_\_

## Fragebogen zur Schulaufnahme (aus einer anderen Schule)

Name des Kindes \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Photo des Kindes

Kindergarten: \_\_\_\_\_ von bis: \_\_\_\_\_

Ansprechpartner: \_\_\_\_\_ Anschrift + Telefon: \_\_\_\_\_

Ist Ihr Kind für ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt worden?  ja  nein

Die Einschulung erfolgte im September \_\_\_\_\_.

Hat Ihr Kind ein Jahr  wiederholt /  übersprungen? In Jahrgangsstufe:

bisherige Schule(n):

1. \_\_\_\_\_ von bis: \_\_\_\_\_

Ansprechpartner: \_\_\_\_\_ Anschrift + Telefon: \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_ von bis: \_\_\_\_\_

Ansprechpartner: \_\_\_\_\_ Anschrift + Telefon: \_\_\_\_\_

Ich bin mit einer Rücksprache Ihrerseits mit den LehrerInnen meines Kindes einverstanden.

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten: \_\_\_\_\_

Unser Kind lebt überwiegend bei:

- den Eltern
- Mutter
- Vater
- bei einer anderen Person, wenn ja, welcher?

Sorgeberechtigt sind:

- beide Eltern
- die Mutter
- der Vater
- eine andere Person, wenn ja, welche?

Beruf Mutter \_\_\_\_\_ Vater \_\_\_\_\_  
(Angabe freiwillig)

Zahl und Geschlecht der Geschwister:

ältere: \_\_\_\_\_ jüngere: \_\_\_\_\_

Nimmt oder nahm Ihr Kind eine Frühförderung in Anspruch oder an einer Therapie teil?  
 ja  nein wenn ja, bitte genauer erläutern:

\_\_\_\_\_

Hat Ihr Kind körperliche, seelische oder sonstige Besonderheiten?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Vor- und Nachname Kind)

ist auch an folgender/n Schule/n angemeldet:

- Montessorischule Kaufering
- Montessorischule Günzelhofen
- Montessorischule Starnberg
- Montessorischule Gilching
- Montessorischule Biberkor
- Montessorischule Penzberg
- Montessorischule Peißenberg
- Waldorfschule Landsberg
- Waldorfschule Huglfing
- Sonstige: \_\_\_\_\_

## **Einverständniserklärung zur Weitergabe von Daten**

Hiermit erklären wir,

\_\_\_\_\_  
(Name Mutter)

\_\_\_\_\_  
(Name Vater)

uns einverstanden, dass zum Zweck der Abstimmung und optimalen Verteilung der Montessori-Schulplätze bei Doppelanmeldungen sowie eine eventuell von uns angegebene Priorität bezüglich der Schulwahl an die Mitglieder der jeweiligen Aufnahmegremien der Montessori-Schulen weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Mutter)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Vater)

## Entwicklungsbericht (aus einer anderen Schule)

Die folgenden Punkte sollten im Entwicklungsbericht über Ihr Kind ausführlich auf einem **extra Blatt** dargestellt werden. Dieses Blatt dient nur als Gliederungsvorschlag. Sie können gerne Punkte, die Sie als wichtig erachten, noch zusätzlich ausführen.

1. Verlauf von Schwangerschaft und Geburt

2. Entwicklung des Kindes

a. Motorische Entwicklung

Krabbelfase - Wann konnte Ihr Kind laufen?  
 Auffälligkeiten in der weiteren grobmotorischen Entwicklung  
 z. B. Balancieren, Hüpfen, etc.  
 Hat Ihr Kind Freude an Bewegung?

Auffälligkeiten in der feinmotorischen Entwicklung  
 Rechts- oder Linkshändigkeit  
 Umgang mit Schere, Stiften, etc.  
 Zeichnet/ malt Ihr Kind gerne?

Raum- Lage- Orientierung  
 Kennt Ihr Kind links- rechts, oben- unten, vorne- hinten?

b. Sprachliche Entwicklung

erstes Sprechen, Sprachentwicklung

Sprachauffälligkeiten

Verhalten im Gespräch

c. Soziale Entwicklung

Beschreiben Sie die soziale Entwicklung Ihres Kindes in Bezug auf Geschwister,  
 Freundschaften und Gruppenverhalten  
 u. a. Kontaktaufnahme, Konfliktverhalten, Eigeninitiative  
 Wie geht Ihr Kind mit Regeln und Grenzen um?  
 Verhalten gegenüber Erwachsenen

3. Welche Begabungen, Fähigkeiten, Hobbys und Interessen hat Ihr Kind?

4. Welche Erfahrungen hat Ihr Kind im Kindergarten / an der bisherigen Schule gemacht? Positive  
 Begegnungen und / oder Konfliktsituationen mit anderen Kindern, mit ErzieherInnen, LehrerInnen.

5. Wie steht Ihr Kind zum Schulwechsel?

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und sichern Ihnen auch unsererseits eine vertrauliche Behandlung  
 Ihrer Auskünfte zu.

Wir bitten um ein selbst gemaltes Bild Ihres Kindes.

Das LehrerInnen – Team

## Fragenkatalog an die Eltern zur Schulaufnahme

Bitte beantworten Sie folgende Fragen auf einem **extra Blatt**:

1. Sie wünschen die Aufnahme Ihres Kindes an unsere Montessori-Schule. Welche Gründe haben Sie dazu bewogen?
2. Welche Vorteile erwarten Sie sich für Ihr Kind von unserer Schule?
3. Welche Nachteile ergeben sich möglicherweise?
4. Sicher haben Sie als Eltern an eine Privatschule andere Wünsche als an eine staatliche Schule. Welche?
5. Stehen beide Eltern hinter der Entscheidung für den Weg der Montessori-Erziehung oder gibt es Unsicherheiten oder offene Fragen?
6. Haben Sie beide unser vorbereitendes Seminar besucht? Wurden Ihre Fragen ausreichend beantwortet? Oder gibt es noch Klärungsbedarf für Ihre Entscheidungsfindung?
7. Gab es Themen bei diesem Seminar, die für Sie problematisch sind?
8. Gab/ gibt es Meinungsunterschiede?
9. Welche Themen würden Sie gerne bei den ersten Elternabenden behandeln?
10. Welche Beobachtungen wurden Ihnen von den MitarbeiterInnen des Kindergartens bzw. den LehrerInnen oder anderen Einrichtungen über Ihr Kind mitgeteilt?
11. Besucht oder besuchte Ihr Kind eine heilpädagogische Einrichtung bzw. eine Therapie? (Sprachtherapie, Spieltherapie, ...)
12. Unsere Schule steht unter der privaten Trägerschaft eines Fördervereins. Wir brauchen dringend die Mitarbeit der Eltern bei der Gestaltung und Instandhaltung des Schulhauses, bei der Vorbereitung von Festen, Informationsveranstaltungen, Elternabenden, etc. Wir gehen davon aus, dass Sie dazu bereit sind!